

Germany-Kamp-Lintfort: Fire-alarm system installation work**OJ S 59/2020 24/03/2020****Contract award notice****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 GmbH

Postal address: Am Rathaus 2

Town: Kamp-Lintfort

NUTS code: DEA1F Wesel

Postal code: 47475

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@kamp-lintfort.de

Telephone: +49 2842 / 912-394

Fax: +49 2842 / 912-367

Internet address(es):Main address: <http://www.kamp-lintfort2020.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Gesellschaft zur Umsetzung einer Landesgartenschau

I.5. Main activity

Other activity: Planung, Vorbereitung u. Ausführung v. Maßnahmen im Zusammenhang der Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 und deren Durchführung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020, Erlebnispädagogisches Zentrum Niederrhein (EPZN), Brandmeldeanlage

II.1.2. Main CPV code

45312100 Fire-alarm system installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Auf dem Areal des geplanten Zeehenparks „Friedrich Heinrich“ sollen im Rahmen der Stadtentwicklung Kamp-Lintforts mit dem „Erlebnispädagogischen Zentrum Niederrhein“ (EPZN) und dem „GreenFabLab“ (GFL) 2 Gebäude für Ausstellungs-, Schulungs- und Bildungs-Angebote entstehen. Die vorgesehenen Standorte der beiden geplanten Gebäude befinden sich an den jeweiligen Enden der lang gestreckten Parkanlage. Eine Vielzahl der zukünftigen Besucher des Areals werden die geplanten Gebäude als Auftakt- bzw. den

Endpunkt ihres Parkbesuches erleben. Hierdurch fällt den Gebäuden eine wichtige Funktion innerhalb der Anlage zu. Diese Ausschreibung umfasst die Installation einer Brandmeldeanlage für das GreenFabLab.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 16 764,30 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1F Wesel

Main site or place of performance: Kamp-Lintfort

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die Lieferung und Montage folgender technischer Anlagen für das Erlebnispädagogische Zentrum Niederrhein.

Brandmeldeanlage inklusive der Verlegung, Verkabelung, Kabelrohre und Anschlusspunkte einer hausinternen Brandmeldeanlage Eine Ausführliche Beschreibung finden Sie in den Vortexten des Leistungsverzeichnisses.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 024-052638](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: A 2020-03-01 EU

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

23/03/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Elektro Ehringfeld GmbH

Postal address: Dekkers Waide 7

Town: Isselburg

NUTS code: DEA34 Borken

Postal code: 46419

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 16 764,30 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport-ELViS einzureichen. Bieter die ihr Angebot nicht elektronisch über die Vergabeplattform einreichen werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Vertragsstrafen:

Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der Vertragsfrist o. der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen: 0,2 % der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer. Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5,0 % der im Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

Der Bauherr schließt eine Bauleistungsversicherung ab, an der sich der Auftragnehmer in einer Höhe von 0,3 % der Auftragssumme beteiligt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung.

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2020